



Infoblatt	
Fachschule für Betriebswirtschaft	
Anmeldeschluss:	15. Februar

Das Lernen endet in der heutigen Zeit nicht mit der bestandenen Abschlussprüfung in einem Ausbildungsberuf. Die beruflichen Anforderungen wechseln schnell und nehmen kontinuierlich zu. Die Chancen auf dem Arbeitsmarkt sind nach Absolvierung einer Weiterbildung deutlich besser.

Eine Möglichkeit der beruflichen Weiterbildung im betriebswirtschaftlichen Bereich ist die Fachschule für Betriebswirtschaft mit dem Schwerpunkt Logistik. Ziel des Besuchs der Fachschule ist der **Abschluss** „Staatlich geprüfter Betriebswirt“ / „Staatlich geprüfte Betriebswirtin“. Ferner kann die Fachhochschulreife erworben sowie ein Vorbereitungskurs für die Ausbildereignungsprüfung belegt werden. Mit dem Erwerb des Europäischen Computerführerschein (ECDL) und des KMK-Fremdsprachenzertifikats können die Studierenden zusätzliche Qualifikationen nachweisen.

Im Vordergrund steht bei der Weiterbildung der **Praxisbezug**, denn es wird unter anderem auf die beruflichen Erfahrungen der Studierenden zurückgegriffen. Die in der Fachschule erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten ermöglicht den Studierenden, Führungsaufgaben im mittleren Management zu übernehmen oder aber auch ein Studium an der Fachhochschule zu beginnen.

Die Weiterbildung in den Räumen der Werner-Heisenberg-Schule findet an **vier Abenden** montags bis donnerstags von 18:00 Uhr - 21:15 Uhr statt und dauert drei Jahre. Trotz freiem Wochenende ist eine hohe Motivation und Durchhaltevermögen gefragt.

Die Fachschule für Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Logistik ist eine anerkannte staatliche hessische Schule, so dass lediglich über den gesamten Zeitraum ein Unkostenbeitrag in Höhe von 240,00 Euro anfällt, um ggf. anfallende **Kosten** zu decken.

Voraussetzungen für die Aufnahme in die Fachschule ist ein Haupt- oder Realschulabschluss, eine kaufmännische Berufsausbildung mit bestandener Abschlussprüfung und eine einjährige Berufspraxis oder der Nachweis einer kaufmännischen Tätigkeit von 5 Jahren. Diese kann auch während der Studienzeit stattfinden.

Die berufliche Weiterbildung gliedert sich in **zwei Abschnitte**. In den ersten drei Halbjahren werden die wirtschaftlichen Grundlagen wie Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechnungswesen, Steuerlehre, Recht usw. gelegt. Daran anschließend eignen sich die Studierenden in den folgenden drei Halbjahren ein fundiertes Spezialwissen im Fachschwerpunkt Logistik an. Im Rahmen dieses Fachschwerpunktes wird eine praxisbezogene Projektarbeit mit dem Schwerpunkt Logistik geschrieben. Mit der Zulassung in den zweiten Abschnitt wird der Mittlere Abschluss zuerkannt, wenn in den Fächern Deutsch und Englisch mindestens ausreichende Leistungen erzielt werden.

Nach dem **Rahmenlehrplan** ist die Aufteilung der 16 Wochenstunden auf die einzelnen Unterrichtsfächer wie folgt geplant:

	1. Hj.	2. Hj.	3. Hj.	4. Hj.	5. Hj.	6. Hj.
Allgemeiner Bereich						
Deutsch	1	-	1	-	1	-
Englisch	2	2	1	1	1	1
Politik, Wirtschaft, Recht, Umwelt	-	1	-	1	-	1
Schwerpunktübergreifender Bereich						
Betriebswirtschaftslehre 1)	3	3	3	3	2	2
Volkswirtschaftslehre 1)	1	2	2	2	1	2
Rechnungswesen 1)	2	2	2	2	3	3
Recht	2	1	1	1	2	2
Steuerlehre	1	1	1	1	1	1
Wirtschaftsmathematik	2	2	3	-	-	-
Datenverarbeitung	2	2	2	-	-	-
Schwerpunkt						
Logistik 1) 2)	-	-	-	5	5	4
...						
SUMME (Pflichtbereich)	16	16	16	16	16	16
Wahlpflichtbereich Mathematik 3) (zur Erlangung der Fachhochschulreife)	-	-	-	2	1	1
Wahlbereich Berufs- und Arbeitspädagogik (Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung)						

1) Schriftliche Prüfungsfächer

2) Projektarbeit

3) Zusätzliches schriftliches Prüfungsfach für den Erwerb der Fachhochschulreife

Der neue Studiengang beginnt jeweils nach den hessischen Sommerferien Ende August / Anfang September. Den **Anmeldebogen** für die Fachschule für Betriebswirtschaft finden Sie auf unserer Homepage www.whs-ruesselsheim.de unter „Infos und Downloads“.

Nach dem Anmeldeschluss eingehende Anmeldungen können berücksichtigt werden, wenn noch Plätze frei sind. Weitere Informationen erteilen Herr Ballweg (Abteilungsleiter) und Frau Reinheimer (Sekretariat) unter Telefon 06142 / 9103 – 0.